



KAB – BRUCHKÖBEL – Geschäftsstelle: Christa Duchardt

KAB – BRUCHKÖBEL – Varangeviller Str. 31, 63486 Bruchköbel

KAB – BRUCHKÖBEL – E-Mail: kabvorstandbrk@web.de

Mitglieder-Rundschreiben Dezember 2021

**Auferstehung ist unser Glaube,
Wiedersehen unsere Hoffnung,
Gedenken unsere Liebe.**

Augustinus



**Am 24. November 2021 verstarb unser langjähriges
Mitglied Herr Manfred Adelman im Alter von 85 Jahren.**

Herr Adelman war ein langjähriges Mitglied der KAB-Bruchköbel.
Wir werden „Fred“ in aner kennender und dankbarer Erinnerung behalten.
Mit ihm und seiner Familie teilen wir den Glauben an die Auferstehung.

*Ich gehe euch voraus in den Frieden des Herrn
und dort erwarte ich euch zum ewigen Wiedersehen.
Gottes Wille ist geschehen.
Augustinus*



Nachrichten



**Mache dich auf und werde licht,
mache dich auf und werde licht,
mache dich auf und werde licht,
denn dein Licht kommt!**

Die Adventsandacht am 9. Dezember in der Kirche St. Familia war mit 48 Gläubigen sehr gut besucht. Das Thema „**Vier Kerzen im Advent**“ hat uns die Bedeutung dieser Sinnbilder verdeutlicht. Wofür stehen die Kerzen, die wir im Advent anzünden? Sie stehen für **Vertrauen - Freude - Friede** und die vierte Kerze steht für **Hoffnung**:

Für Optimismus und Vertrauensseligkeit –

Für Glaube und Liebe –

Für den Hoffnungsanker –

Die Geburt von Jesus

Herr Pfarrer Ifeanyi hat diese Andacht mit uns gefeiert, danke dafür.

Am Ende dieser Feier wurden unsere langjährigen Mitglieder geehrt:



Frau Erna Schreier für 50 Jahre, Herr Dietmar Hussing für 40 Jahre, das Ehepaar Christian und Wiebke Schüller für 25 Jahre Mitgliedschaft in der KAB-Bruchköbel. Urkunde, Ehrennadel und ein Präsent wurden vom Vorstand und der Diözesanvorsitzenden Marga Hundenborn überreicht. Wolfgang Then hat in einer – jeweils sehr persönlichen Ansprache – das Wirken und die gemeinsam verbrachte Zeit mit den einzelnen Mitgliedern eindrucksvoll geschildert. Ganz herzlichen Dank dafür und danke an alle, die zum Gelingen dieses Abends beigetragen und sich eingebracht haben.

Wochenmarkt statt Weihnachtsmarkt



Auch in diesem Jahr musste der Weihnachtsmarkt abgesagt werden, und so war die KAB wieder mit einem Pop-up-Stand auf dem Bruchköbeler Wochenmarkt vertreten. An vier Freitagen haben wir stilvolle, selbstgefertigte Holzarbeiten, in Flaschen abgefüllten Tschai, Griebenschmalz, Weihnachtsgebäck und die klassischen selbstgekochten Gelees und Marmeladen angeboten. Unermüdlich wurden immer wieder Plätzchen gebacken, da die Nachfrage sehr groß war. Der Erlös ist gigantisch: **€ 2.780**. Dieser Betrag wurde bereits am 20.12.2021 an das **Hospiz St. Elisabeth in Gelnhausen** übergeben. Freude und Dankbarkeit waren sehr groß. Diese Aktion konnte nur mit engagierten Helfern stattfinden. Danke allen, die sich daran beteiligt haben, durch Organisation, kochen, backen, sägen und schleifen, auf- und abbauen sowie Dienst am Stand.

*Es sind nicht die großen Worte,
die in der Gemeinschaft Grundsätzliches bewegen,
es sind die vielen kleinen Taten der Einzelnen.*
Mildred Scheel

Nach ausführlichen Gesprächen in großer Runde mit Vorstand, Vergnügungsausschuss und Faschings-Aktiven, wurde beschlossen, dass auch im Jahr **2022 keine „Saalfastnacht“** stattfinden kann. Alle Beteiligten sind traurig und bedauern das sehr, doch wir als KAB tragen Verantwortung unseren Mitgliedern und den Pfarrgemeinden gegenüber und wollen diese keinem Risiko aussetzen. Die „Köpfe rauchen“ bereits und wir werden auch an den närrischen Tagen 2022 eine Möglichkeit finden, Faschingsfreude zu verbreiten. HELAU.



Für den Vorstand
gezeichnet Ursula Then